



Amtliche Bekanntmachungen

ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 20. November 2015

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!



Am kommenden Samstag findet in der Schwarzwaldhalle in Unterharmersbach die Hauptversammlung des Blasmusikverbandes Kinzigtal e.V. statt. Der Verband gehört mit 34 Musikkapellen und einer Jugendkapelle dem Bund Deutscher Blasmusikverbände an. Die Aufgabe des Verbandes ist die Förderung von Kunst und Kultur, die Erhaltung der Blasmusik sowie die Pflege des damit verbundenen heimatlichen Brauchtums. Präsident ist Bürgermeister Armin Schwarz aus Fischerbach. Der für uns zuständige Bezirksvorsitzende und Vizepräsident ist Herr Jürgen Isenmann aus Unterharmersbach.

Der Slogan des Blasmusikverbandes lautet „Wo die Musik zuhause ist“. Besser als in Zell am Harmersbach kann dieser Satz nirgendwo passen. Wir haben das große Glück, gleich 3 hervorragende Musikvereine zu beheimaten. Das sind die Stadtkapelle Zell am Harmersbach, der Musikverein Unterentersbach und der Musikverein Unterharmers-

bach. So etwas ist einmalig und macht uns so schnell keiner nach. Wie wertvoll dieser Schatz ist, dürfen wir zu jeder Veranstaltung erfahren, an der sich die Musiker mit ihrem Können einbringen.

Besonders stolz sind wir deshalb, die Vertreter und Mitglieder der Musikvereine hier bei uns in Unterharmersbach begrüßen zu dürfen. Alle, die sich mit der Blasmusik eng verbunden fühlen, heiße ich schon heute herzlich willkommen.

Ach ja: am vergangenen Wochenende wurde während des Wochenmarktes der „ruhende Verkehr“ überwacht. Waren Sie vielleicht auch einer der rund 100 (!) Fahrzeughaber, die ihr Fahrzeug nicht ordnungsgemäß geparkt hatten? Wir werden jedenfalls demnächst auf den freundlichen Hinweis an der Windschutzscheibe verzichten. Ersatzweise wird ein Verwarnungsgeld ausgesprochen. „Endlich“, werden viele denken! Sie etwa nicht? Denken Sie bitte daran: vor allem Rettungsfahrzeuge und Busse müssen ungehindert am Straßenverkehr teilnehmen können.

Herzlichst

Ihr **Günter Pfundstein**, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Bekanntmachung

über das Widerspruchsrecht anlässlich der Landtagswahl am 13. März 2016 und über die weiteren Widerspruchsrechte nach dem neuen Bundesmeldegesetz (BMG) vom 1. November 2015

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei der Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum BMG und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubiläen durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

6. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können (z.B. Kommunalwahlen), dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG). Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Die Widersprüche gegen die in den Ziffern 1-6 genannten Datenübermittlungen können jederzeit bei der Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Bürgerbüro, Zimmer 2 oder bei der Ortsverwaltung Unterharmersbach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Die Widersprüche gelten bis zu ihrem Widerruf.

Achtung: Übermittlungssperren bzw. Widersprüche gegen eine der oben genannten Datenübermittlungen, welche bereits im Melderegister eingetragen sind, bleiben bestehen! In solchen Fällen brauchen Sie nicht erneut zu widersprechen!

Aufstellung des Teilflächennutzungsplans »Windenergie« für die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. mit den Gemeinden Biberach, Nordrach und Oberharmersbach sowie der Stadt Zell am Harmersbach

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Zell a. H. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.11.2011 den Beschluss zur Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Windenergie" gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst und am 30.01.2013 die aus den nachfolgend abgedruckten Karten ersichtlichen vorläufigen Suchräume festgelegt. Es wurde beschlossen, zu dem vom Planungsbüro Fischer erstellten Entwurf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Vor kurzem wurden Fotosimulationen als Teil der u. a. zu erstellenden Sichtbarkeitsanalyse gefertigt.

Zum Zwecke der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB findet

**am Mittwoch, dem 02.12.2015, um 17.00 Uhr
in 77781 Biberach in der Alten Fabrik („Rietsche-Saal“),
Am Kamin 3**

eine öffentliche Informationsveranstaltung statt.

Die interessierte Öffentlichkeit kann sich dort über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen unterrichten und erhält Gelegenheit Rückfragen an den beauftragten Planer und die Verwaltung zu stellen. Ziel der Aufstellung des Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ ist die Ausweisung von Konzentrationsflächen für Windenergieanlagen.

Zusätzlich liegen die Entwürfe der Planunterlagen mit Begründung in der Zeit

vom 04.12.2015 bis einschließlich 04.01.2016

bei der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft (Stadt Zell am Harmersbach, Hauptstraße 19, im 1. Obergeschoss des Gebäudes Alte Kanzlei, im Flur des Baurechtsamtes) während der üblichen Sprechzeiten öffentlich aus. In der gleichen Zeit können diese bei den Bürgermeisterämtern Biberach (Hauptstr. 27, Bürgerbüro Erdgeschoss), Nordrach (Im Dorf 26, Flur im Erdgeschoss, Vorraum zu Zimmer 1) und Oberharmersbach (Dorf 30, Rathausflur im 1. Obergeschoss) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen bei der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft (Stadt Zell am Harmersbach) oder den Gemeinden Biberach, Nordrach und Oberharmersbach schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Der vorstehende Text ist ab sofort an den Verkündigungstafeln der Rathäuser in Biberach und der Ortsverwaltung in Prinzbach sowie der Gemeinde Nordrach für die Dauer einer Woche angeschlagen; auf die Anschläge wird hiermit hingewiesen.

Für die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft

Günter Pfundstein

Bürgermeister der erfüllenden Gemeinde
der Verwaltungsgemeinschaft

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle in den Monaten November/Dezember 2015

Donnerstag, den 10.12.2015 DRK-Blutspendeaktion
Samstag, den 12.12.2015 Aufbau
Kreismeisterschaften
Sonntag, den 13.12.2015 Kreismeisterschaften
Bogenschützen
Mittwoch, den 16.12.2015, bis 17.00 Uhr Betriebsversammlung
Fa. Prototyp

Wir bitten die Vereine um Beachtung.

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach



Jailhouse – Jugendtreff der Stadt Zell a.H.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do: 16.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Fr.: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Tel. 07835-8024 · Fax: 07835-547066

E-Mail: info@juze1996zell.de · Homepage: www.juze1996zell.de

Immer samstags, von 7.00 bis 12.30 Uhr Zeller Städtle-Markt ... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Beate Bruder, Ettenheim,	Oliven, Schafkäse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Hubert Ebert, Altdorf,	Biobackwaren und Feinkost
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Hans-Jörg Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Josef Roth, Nordrach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Alfons Schwarz, Zell a. H.,	Edle Brände
Christian Schwarz, Zell a. H.,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Stefan Weis, Forchheim,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Agnes Zimmermann, Gengenbach,	Selbstgemachte Gestecke

Lions Club Adventskalenderverkauf
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

- **Rathaus Zell a.H.**
Mo.-Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
- **Bürgerbüro**
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 78 35/63 69-0
Internet: www.Zell.de, e-Mail: stadtverwaltung@zell.de
- **Bürgermeister Günter Pfundstein**
Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).
- **Hauptamt**
Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, e-Mail: stadtverwaltung@zell.de
- **Standesamt/Friedhofsverwaltung**
Tel. 63 69-41, e-Mail: mueller@zell.de
- **Bürgerbüro**
Tel. 63 69-20, e-Mail: buergerbuero@zell.de
- **Ordnungsamt**
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Tel. 63 69-33, e-Mail: bruder@zell.de
- **Rentenangelegenheiten / Gewerbe**
Tel. 63 69-32, e-Mail: hug-schneider@zell.de
- **Rechnungsamt**
Tel. 63 69-24, e-Mail: rechnungsamt@zell.de
- **Stadtkasse**
Tel. 63 69-37, e-Mail: stadtkasse@zell.de
- **Stadtbauamt**
Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, e-Mail: bauamt@zell.de
- **Baurechtsamt**
Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
e-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de
Sprechtag für Planer und Bauherren:
Jeden Mittwoch nach tel. Voranmeldung oder nach Verein-
barung auch an anderen Tagen, in Zimmer-Nr. 6.
- **Tourist-Information**
Öffnungszeiten (November – April):
Mo. – Fr.: 9 – 12.30 Uhr sowie Mo., Di. und Do.: 14 – 17 Uhr
Tel. 63 69-47, Fax 63 69-50, e-Mail: tourist-info@zell.de
- **Familienbad**, Telefon 5 45 44
- **Wassermeister**
Tel.: 0 78 35/5 44 36 oder Handy: 01 70/5 25 79 20
e-Mail: wassermeister@zell.de
- **Forstrevier Zell am Harmersbach**
Revierleiter: Klaus Pfundstein
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
Mobil: 01 75/222 49 24, e-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

- **Amtsgericht Achern Grundbuchamt**
Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
e-mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de
- **Grundbuch-Einsichtsstelle**, Tel. 6369-42, hiss@zell.de
- **Energieberatung/Informationen**
Ortenauer Energieagentur GmbH
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de
1. Beratung kostenlos

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

- **Öffnungszeiten**
Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen.
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 0 78 35/63 83-0, Internet: www.zell.de,
e-Mail: unterharmersbach@zell.de
- **Ortsvorsteher Hans-Peter Wagner**
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof**
(April – Oktober) Donnerstag und Sonntag von 15.00 – 17.00
Uhr, Sonderführungen jederzeit möglich. Tel. 10 48, Museums-
leiter Gutmann
- **Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto**
im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 63 83 14
Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
Di. – Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;
Montag- und Freitagnachmittag geschlossen.
- **Gemeindewaage Unterharmersbach**
Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der Orts-
verwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
1 Tag vorher. Tel. 63 83-0.
- **Migrations- und Sozialberatung der Diakonie**
in der Ortsverwaltung Unterharmersbach, Hauptstraße 173.
Termine immer donnerstags, einmal im Monat.
Termin für diesen Monat bitte in der Ortsverwaltung Unter-
harmersbach erfragen.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

- **Öffnungszeiten**
Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr
- **Ortsvorsteherin Andrea Kuhn**
Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr (oder nach Vereinb. Tel. 33 27)
e-Mail: unterentersbach@zell.de

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell a. H.:	Montag, 23. November:	Grüne Tonne
	Freitag, 27. November:	Graue Tonne
Zell-Unterharmersbach:	Donnerstag, 26. November:	Grüne Tonne
Zell-Oberentersbach:	Dienstag, 24. November:	Grüne Tonne
Zell-Unterentersbach:	Dienstag, 24. November:	Grüne Tonne



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung der Schwarzwaldhalle im November/Dezember 2015

Freitag, 20.11.	ab 20:00 Uhr Tischtennis
Samstag, 21.11.	ab 12 Uhr Verbandsversammlung Musikverein
Sonntag, 22.11.	Hallenhandball
Freitag, 27.11.	Tischtennis
Samstag, 28.11.	Aufbau Nikolausfeier
Freitag, 04.12.	ab 20 Uhr Tischtennis
Samstag, 05.12.	Hallenhandball
Samstag, 12.12.	Seniorenachmittag
Montag, 14.12.	Blutspende
Donnerstag, 17.12.	- nachmittags - Aufbau Fa. Metaldyne
Freitag, 18.12.	Weihnachtsfeier Fa. Metaldyne
Samstag, 19.12.	bis 12:00 Uhr Abbau Fa. Metaldyne
Sonntag, 27.12.	ab 16:00 Uhr Bühnenaufbau Bürgerwehr

BÜRGERBÜRO Stadt Zell am Harmersbach informiert:

Fundsache:

Beim Bürgerbüro der Stadt Zell am Harmersbach wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- Brille
- Kinderjacke
- Schlüssel
- Mäppchen

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.zell.de (Bürgerinfo/Rathaus/Fundbüro)

Gutscheine bei der Tourist-Info

Kulturprogramm 2015

Zell am Harmersbach | www.zell.de

Ab sofort in der Tourist-Info erhältlich:

• Lions-Adventskalender 2015

Jeder Kalender kostet 5 Euro und ist ein Los mit Gewinn-Chance auf attraktive Preise. Mit dem Reinerlös unterstützt der Lions-Club in diesem Jahr Schulen und Kindergärten in der Region sowie das Projekt „Pro Azubi“.

Etwas Gutes tun und gleichzeitig die Chance auf wertvolle Preise haben – das macht der Adventskalender des Lions-Club Zell möglich.

Was Wann Wo?

Zell a. H. VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

vom 20. November bis 29. November 2015

Täglich ganztags:

Bahnhof Zell (Harmersbach). »Fünf Historische Schau-fenster« zeigen 110 Jahre Harmersbachtalbahn im Überblick. Am Bahnhof von außen einsehbar.

Bis 10. Januar 2016:

Krippenausstellung
Fürstenberger Hof Unterharmersbach

Bis 16. März 2016:

Ausstellung: Helge Leiberger – Bilder und Skulpturen
Villa Haiss Museum für Zeitgenössische Kunst

Freitag, 20. November 2015:

16 - 20 Uhr **Flohmarkt** im kath. Pfarrheim.

Samstag, 21. November 2015:

7 - 12.30 Uhr **Städtlemarkt: Qualität und Frische aus der Region,**
Kanzleiplatz.

10.30 - 14.30 Uhr **Flohmarkt**
im kath. Pfarrheim.

Montag, 23. November 2015:

14.00 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne,** Zeller Keramik.

Mittwoch, 25. November 2015:

14.00 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne,** Zeller Keramik.

Samstag, 28. November 2015:

7 - 12.30 Uhr **Städtlemarkt: Qualität und Frische aus der Region,**
Kanzleiplatz.

10 - 16 Uhr **Zeller Kinder Weihnachtswelt**
Hirschturm.

20.00 Uhr **Cäcilienkonzert der Stadtkapelle**
Ritter-von-Buß-Halle
Eröffnung Krippenausstellung
Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Sonntag, 29. November 2015:

14.30 Uhr **Nikolausfeier des Turnvereins Unterharmersbach**
Schwarzwaldhalle

Montag, 30. November 2015:

14.00 Uhr **Werksführung bei Hahn und Henne,** Zeller Keramik.

• Storchenturm-Museum

...macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof

...macht eine kurze Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835/6369-47.

Ab 28. November Sonderausstellung „Die schönsten Krippen des Monsieur Paul Chaland - 300 Krippen aus aller Welt“

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 13 - 18 Uhr
Sonderführungen ganzjährig möglich!

Infos unter www.artbischoff.com und Tel. 07835/549987.

• Zeller Keramik

Montag - Sonntag/Feiertag 9.00 - 17.30 Uhr, letzter Einlass in das Museum: 16.30 Uhr; Keramikmalen für Besucher tägl. 9 - 16.30 Uhr, Führungen: Montag und Mittwoch 14 Uhr. Indiv. Gruppenführungen nach Anmeldung, auch in Engl./Franz., Tel. 07835/786-0.

Veranstaltungen

Zeller Kinder-Weihnachtswelt

ab Samstag, 28.11.2015



an den Advents-Samstagen von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr, Zell a. H., Hirschturm.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Tel. 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

Weihnachts-Geschenktipp:

Lichterkonzert mit Oscar Javelot & Ensemble



Erleben Sie ein außergewöhnliches Konzert-Erlebnis!

Dienstag, 29.12., 19.30 Uhr in der Wallfahrtskirche »Maria zu den Ketten«

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de



Vom 28. November 2015 bis 10. Januar 2016: Krippenausstellung im Fürstenberger Hof in Zell-Unterharmersbach

Die schönsten Krippen des Monsieur Paul Chaland. 300 Krippen aus aller Welt.

Heimatmuseum Fürstenberger Hof, Steinrücken 5, 77736 Zell-Unterharmersbach

KinoKino... in der Klosterhalle am 26. Nov.

Angeboten: Kloster Zell, Juku und JuZE.

Filmangebot:

17.00 Uhr »Der Zauberer von Oz«

19.30 Uhr »Lang lebe Ned Devine!«

KinoKino in der Klosterhalle zeigt am 26. November:

17.00 Uhr: **Der Zauberer von Oz**

USA 1939, 100 min sw+f, ab 8 Jahren. Regie: Victor Fleming, nach der literarischen Vorlage von Lyman Frank Baum, mit Judy Garland. Ein Sturm trägt die kleine Dorothy Gayle in das magische Land Oz. Verzweifelt macht sie sich auf den Weg in die Hauptstadt, wo der große Zauberer Oz lebt - nur er kann ihr die Rückkehr nach Hause ermöglichen. Der Weg dorthin wird zu einer Reise voller Gefahren und Abenteuer, doch Dorothy findet schnell Freunde und Verbündete: eine Vogelscheuche, die sich Verstand wünscht, einen Mann aus Blech, der gern ein Herz hätte und einen furchtsamen Löwen, der unbedingt mutiger sein möchte.



„Ein Musical-Klassiker, der einiges an Patina angesetzt hat...aber nach wie vor gute Unterhaltung bietet.“ Lexikon des internationalen Films.



19.30 Uhr:

Lang lebe Ned Devine!

GB 1998, 87 Min, Buch und Regie: Kirk Jones

mit Ian Bannen, David Kelly u.a.

Zwei irische Rentner versuchen den Lottogewinn eines, aus Freude über sein Glück verstorbenen, Freundes zu erschleichen. Als der Betrug aufzudecken droht, bitten sie ihr Dorf, die Lottogesellschaft zum Wohle aller gemein-

schaftlich irrezuführen.

„Eine wunderbare, spitzbübische Komödie...“ L.A. Times
KinoKino ist eine Initiative des Kapuzinerklosters, des JuKu - Jugend- und Kulturarbeit e.V., Jugendtreffs und des Jugendgemeinderats Zell und findet in der Klosterhalle, Klosterstr. 1, statt. Der Eintritt ist frei.



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel.0 78 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April

Montag bis Freitag

9.00 – 12.30 Uhr

sowie Montag, Dienstag, Donnerstag

14.00 – 17.00 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch „Was es in Zell nimmi git“
- Buch „Spaziergang durch das alte Zell“
- Buch „Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren“
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Lions-Adventskalender 2015

Für Wanderer

- Wanderkarte Ferienregion Brandenkopf/Gengenbach
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Für Erlebnishungrige

- Freizeit- und Ausflugskarten
- Stadt- und Museumsführungen – auch für Kinder!
- Eintrittskarten „Lichterkonzert mit Oscar Javelot & Ensemble“ am 29.12. in der Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten

Kostenlos

- Freizeit-Post
- Veranstaltungs-Kalender
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!



VEREINSNACHRICHTEN

Zell a. H.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau (Diakonieverband) bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 am **Donnerstag, 26.11.2015, von 14.00 – 16.30 Uhr** eine Beratung für Migranten und Aussiedler an. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich.

Weitere Termine und Informationen erhalten Sie über die Dienststelle Hausach, Tel.-Nr. 07831/9669-0 oder über die Dienststelle Lahr, Tel. 07821 / 909804.



Narrengemeinschaft Unterentersbach

Altpapiersammlung in Unter- und Oberentersbach

Zell-Unterentersbach. Am Samstag, 21. November, wird wieder eine große Altpapiersammlung in Unter- und Oberentersbach durchgeführt. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier ab 9 Uhr gebündelt an die Straße zu stellen. Das Altpapier kann auch direkt am Container abgegeben werden. Bitte beachten: Dieser steht dieses Mal auf dem Parkplatz beim Dorfgemeinschaftshaus. Für die Unterstützung bedankt sich die Narrengemeinschaft Unterentersbach e. V.

Duo Balsamico im Gröbernhof

Nach der erfolgreichen Premiere beim Juli-Openair auf dem Moosbach stellt sich das Duo Balsamico am Samstag, den 21.11.15 um 19 Uhr in der "Tenne" im Golfclub Gröbernhof vor. Kathrin Krichel, Leiterin der Musikschulen Hausach und Wolfach ist Sängerin und Flötistin, begleitet mit Piano und Stimme von Friedhelm Bals, der im Kinzig- und Harmersbachtal auch schon einige musikalischen Spuren hinterlassen hat. Das Programm ist zum einen entsprechend der Jahreszeit herbstlich geprägt, doch auch wieder breit gefächert: so kommen Lieder, Songs, Chansons, Balladen von Sportfreunde Stiller, Y.Catterfeld, H.Mancini, J.Prévert, R.Mey, sowie Fados und Kompositionen aus der Feder von J.F.Balsac zum Vortrag. Für die kulinarische Ergänzung sorgt die Küche von Oliver Fodor. Reservierung wird empfohlen.

Jugend- und Kulturarbeit Zell e.V.

Mitgliederversammlung am 24.11.

Der Jugend- und Kulturarbeit Zell e.V. lädt ein zur Mitgliederversammlung, am Dienstag, 24. November, um 20 Uhr im Restaurant „Bräukeller“ in Zell a. H.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden, 2. Tätigkeitsbericht 2014/2015, 3. Kassenbericht 2014/2015, 4. Kassenprüfung, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Information über Planung zur Einberufung einer Mitgliederversammlung, zwecks Auflösung des Vereins im Frühsommer 2016, 7. Wahl des Vorstandes 8. Aktuelle Förderprojekte, 9. Wünsche, Anträge.

Der Vorstand des Vereins konnte bis heute noch nicht neu besetzt werden. Als Verein müssen wir uns fragen: Was fehlt Zell, wenn wir uns auflösen? Als Mitglied können Sie sich fragen: Habe ich Möglichkeiten, neue Netzwerke zur Unterstützung von Jugendprojekten und Initiativen zu knüpfen und kann ich mir vorstellen, im Vorstand aktiv mitzuarbeiten, Aufgaben zu übernehmen?

Wir danken für Ihre Unterstützung und freuen uns über Ihre Teilnahme!

Simone Rieger-Schmider, 1. Vorsitzende (kommissarisch)



AWO Ortsverein Zell a. H.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für Verwandte und Bekannte, Zeller und Nicht-Zeller.



wieder erhältlich - 10,00 Euro pro Band - erhältlich in den Zeller Buchhandlungen sowie bei Foto-Bergmann und der Tourist-Info. Herausgeber: AWO-Ortsverein Zell a.H. - Entstanden in der AWO-Erzählrunde.



Kneippverein Zell

Vortrag: Existenzielle Bedeutung der sozialen Intelligenz

In unserer so ökonomisch orientierten Zeit wird die soziale Intelligenz immer wichtiger. Nur sie erschafft uns Lebensfreude, Lebenszufriedenheit und Lebenssinn. Diese soziale Intelligenz weist verschiedene Stufen der Entwicklung auf. Jeder Mensch kann diese soziale Intelligenz entfalten. Im Vortrag wird der Entwicklungsweg im Gespräch, in Fragen und Anekdoten aufgezeigt. »Freuen Sie sich, fragen Sie, diskutieren Sie und gehen Sie zufrieden nach Hause«. Referent ist Prof. Dr. med. Bernd Fischer, Zell a. H. Beginn ist um **20 Uhr** im Kulturzentrum »Obere Fabrik«. Der Kneippverein lädt herzlich dazu ein.



Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

Im November rund um Fischerbach

Die Tour des Wander- und Freizeitvereins im „Goldenen November“ führt diesmal Richtung oberes Kinzigtal nach Fischerbach. Treffpunkt hierfür ist am Donnerstag, 26. November, um 12.00 Uhr am Sonnenparkplatz in Zell. In Fahrgemeinschaft steuert man den Parkplatz beim Fischerbacher Sportgelände an. Von dort geht es den Kinzigdamm entlang bis Ende Eschau. Weiter führt der Weg dann zur Kriegergedächtnis-Kapelle bis hin zur Wilhelmshütte. Über den Hochbehälter, das ist das Waserréservoir, und die Kirche in Fischerbach erreicht man im Zickzackweg wieder das Dorf. Diese Rundwanderung dauert etwa zweieinhalb Stunden. Nähere Auskunft erteilt gerne Franz Hoferer unter Tel. 07835/8611.

»Adventsbasteln mit Angelika« - Jugendprogramm -

Am Samstag, 28. November 2015, sind alle Kids ab 6 Jahre, ob Mitglied /Nichtmitglied oder Gäste recht herzlich eingeladen, zur Adventszeit etwas zu basteln. Der Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach bietet allen Kindern die Möglichkeit zur Adventszeit etwas Dekoratives für das Fenster oder die Haustüre selbst zu basteln. Unter tatkräftiger Anleitung der zwei Angelikas könnt Ihr Eurer Fantasie freien Lauf lassen. Es werden auch Vorlagen angeboten. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr (ca. 2 Std.) im Bastelshop „Angela's Geschenkideen“, Egelwald 2 (Nähe Dampflok). Mitzubringen sind 2 Pinsel mittlere Größe und Schere, außerdem etwas Kleingeld, 6,- V Mitglieder / 8,- V Nichtmitglieder. Nähere Auskunft und **Anmeldung bis Freitag, 27. November**, bei A. Adler, Tel. 07835/3538 (begrenzte Teilnehmerzahl).

Sozialverband VdK – VdK fordert

Gesamtkonzept zur Bekämpfung zunehmender

Armut; Reisen – auch mit Handicap



Weitere Informationen zu diesen Themen lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt ab Seite 34.